

Postulat

betreffend **Millionenschaden nach dem Debakel um die Wärme Frauenfeld AG:
Rückgriff auf die verantwortlichen Personen?**

eingereicht von: Felix Helg, namens der FDP-Fraktion, Hansruedi Hofer, namens der
SVP-Fraktion, Zeno Dähler, namens der CVP-/EDU-Fraktion

am: 18. September 2017

Anzahl Mitunterzeichnende: 24

Geschäftsnummer: 2017.131

Text und Begründung

Die Sanierung der Wärme Frauenfeld AG (WFAG) wird die Stadt bzw. Stadtwerk mindestens Fr. 1 400 000 kosten, wenn der Gemeinderat den vom Stadtrat beantragten Sanierungsmassnahmen zustimmt (Vorlage 2017.110). Andernfalls kann ein noch grösserer Schaden entstehen, insbesondere wenn ein Konkurs der WFAG unausweichlich würde. Weil Stadtwerk gebührenfinanziert ist, haben in letzter Konsequenz die Gebührenzahlenden in der Stadt Winterthur den Schaden zu berappen.

Die eingeleiteten Untersuchungen zu den Geschehnissen rund um die WFAG haben ergeben, dass die finanzielle Schieflage der WFAG und letztlich der Schaden für Winterthur auch durch Handlungen und Unterlassungen von Personen verursacht wurden, die für Stadtwerk und für die WFAG in unterschiedlichen Positionen verantwortlich waren. So stellte der Ende September 2016 veröffentlichte Bericht zur Administrativuntersuchung unter anderem fest, dass Kompetenzen nicht eingehalten, Vorgänge in den Bilanzen verschleiert, materiell nicht begründete Zahlungen zugunsten der WFAG geleistet und mehrfach wichtige Informationen zurückbehalten wurden. Dadurch konnte nicht mehr rechtzeitig die Notbremse gezogen werden. Im Anschluss an die Administrativuntersuchung ist die Finanzkontrolle mit zwei Sonderprüfungen betraut worden. Die im Mai 2017 präsentierten Resultate dieser Sonderprüfungen bestätigten die Befunde der Administrativuntersuchung.

Es stellt sich deshalb die Frage, ob und – wenn ja – wie Rückgriff genommen werden kann auf die Personen, die für Stadtwerk und für die WFAG in der Verantwortung standen. Der Stadtrat ist deshalb einzuladen, in einem Bericht darzulegen,

1. gestützt auf welche rechtlichen Bestimmungen eine Haftung der Personen, die für Stadtwerk und für die WFAG verantwortlich waren, in Frage kommt,
2. wie die Erfolgsaussichten für einen erfolgreichen Rückgriff auf die verantwortlichen Personen zu beurteilen sind,
3. ob der Stadtrat bereit ist, die entsprechenden Vorkehrungen für einen Rückgriff auf die verantwortlichen Personen in die Wege zu leiten,

4. ob es eine Organ-Haftpflichtversicherung für die Verwaltungsräte der WFAG gibt. Wenn ja, welche Möglichkeiten ergeben sich für die Rückforderungen daraus? Wenn nein, welches sind die Gründe, dass der Stadtrat bzw. die anderen Aktionäre eine solche Versicherungsdeckung weder für opportun noch für notwendig hielten?

Vorstoss-Rückseite Nr. 2017.131

eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):		eingesehen:	Mitunterzeichnende (X):	
✓	Ch. Baumann (SP)		✓	St. Feer (FDP)	X
✓	B. Helbling-Wehrli (SP)		✓	F. Helg (FDP)	
✓	R. Kappeler (SP)		✓	U. Hofer (FDP)	X
✓	R. Keller (SP)		✓	Th. Leemann (FDP)	X
--	B. Konyo Schwerzmann (SP)		✓	Ch. Magnusson (FDP)	X
✓	F. Künzler (SP)		✓	D. Schneider (FDP)	X
✓	F. Landolt (SP)		✓	M. Wenger (FDP)	X
✓	Ch. Meier (SP)				
✓	U. Meier (SP)		✓	K. Cometta-Müller (GLP)	
✓	S. Näf (SP)		✓	R. Comfort (GLP)	
✓	M. Sorgo (SP)		✓	U. Glättli (GLP)	
✓	M. Steiner (SP)		✓	S. Gygax-Matter (GLP)	
✓	S. Stierli (SP)		✓	M. Nater (GLP)	
✓	G. Stritt (SP)		✓	A. Steiner (GLP)	
✓	B. Zäch (SP)		✓	M. Zehnder (GLP)	
			✓	M. Wäckerlin (PP)	
✓	F. Albanese (SVP)	X			
--	B. Bischof (SVP)		✓	R. Diener (Grüne)	
✓	T. Brütsch (SVP)	X	✓	R. Dürr-Ziehli (Grüne)	
✓	S. Büchi (SVP)	X	✓	Ch. Griesser (Grüne)	
✓	G. Gisler-Burri (SVP)	X	✓	D. Hofstetter (Grüne)	
✓	M. Gubler (SVP)	X	✓	G. Milicevic Decker (Grüne)	
✓	M. Gross (SVP)	X	✓	D. Berger (AL)	
✓	H.R. Hofer (SVP)		✓	K. Gander (AL)	
✓	Ch. Leupi (SVP)	X			
✓	U. Obrist (SVP)	X	✓	L. Banholzer (EVP)	
✓	D. Oswald (SVP)	X	✓	M. Bänninger (EVP)	X
✓	D. Pezzotta (SVP)	X	✓	B. Huizinga-Kauer (EVP)	
✓	P. Rüttsche (SVP)	X	✓	S. Müller (EVP)	X
✓	M. Trieb (SVP)	X			
			✓	A. Geering (CVP)	X
✓	Z. Dähler (EDU)		✓	I. Kuster (CVP)	X
			✓	R. Lüchinger-Mattle (CVP)	X
✓	Y. Gruber (BDP)	X			